

## Alternativer Bildungsweg nach dem Realschulabschluss

Am Beruflichen Schulzentrum „Julius Weisbach“ Freiberg gibt es einen Ausbildungsgang, der intensiven Fachunterricht mit praktischen Erfahrungen verbindet: KomZuMINT. Fächer wie Mathematik, Angewandte Physik, Chemie, Informatik und Technologie (MINT) bereiten auf das Studium vor und die Fachpraxis bietet Einblicke an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg (TUBAF). Aufnahmevoraussetzung ist der Realschulabschluss, es gibt keine Altersbegrenzung. Los geht es am 17. August.

Das integrative Konzept weckt Interesse für ein MINT-Studium und bietet im Anschluss einen schnellen Einstieg in ein Studium. Die Studentafel umfasst im Profildbereich Mathematik, Angewandte Physik, Informatik, Chemie und Technologie sowie die Fächer Deutsch, Englisch und Geschichte/Gemeinschaftskunde. Die Fachpraxis findet an je einem Schultag der Woche an der Universität statt. Der Abschluss ist die Fachgebundene Hochschulreife in der Fachrichtung Technik. Mit

diesem Abschluss sind in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland sowohl ingenieurwissenschaftliche und technologische Bachelor- und Masterstudiengänge als auch Lehramtsstudiengänge für allgemeinbildende und berufliche Schulen in technologischen Fächern als berufliche Fachrichtungen und Fächerverbindungen mit Chemie, Informatik, Mathematik und Physik möglich. Ausführliche Informationen gibt es im Internet unter:

[www.bsz-freiberg.de](http://www.bsz-freiberg.de)



Das Berufliche Schulzentrum „Julius Weisbach“ in Freiberg ist modern ausgestattet. Foto: Tim Fischer